



Z10

Pelosol-Braunerde und Braunerde-Pelosol aus lösslehmhaltiger Fließerde über Tonfließerde auf Bohnerzton der Schliengen-Formation

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe		z-B04		
Flächenanteil		90–100 %		
Nutzung		Grünland und Wald		
Relief		Scheitelbereiche und schwach bis stark geneigte, konvexe Hänge		
Bodentyp		Pelosol-Braunerde und Braunerde-Pelosol, beide mäßig tief entwickelt		
Ausgangsmaterial		lösslehmhaltige Fließerde (Decklage) über Tonfließerde auf Bohnerzton der Schliengen-Formation; in den Fließerden verbreitet Bohnerzkonkretionen		
Bodenartenprofil		Lu,Gr–fX1	2–6 dm	
		TI,Gr-fX3-4	6–9 dm	
		TI,X6;^t		
Karbonatführung		karbonatfrei		
Gründigkeit		mäßig tief, Unterboden mäßig durchwurzelbar		
Waldhumusform		typischer und moderartiger Mull		
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos		
	Unterboden	humusfrei		
Bodenreaktion LN		keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist		
	Wald	mittel sauer bis stark sauer		
Bodenschätzung		keine Angabe		
Musterprofile		keine Angabe		

Begleitböden

nur punktuell vorhanden

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (150–330 mm)
Nutzbare Feldkapazität	gering bis mittel (80–100 mm)
Luftkapazität	gering
Wasserdurchlässigkeit	gering
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (150–250 mol/z/m²)
Erodierbarkeit	mittel

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung		
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)		
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering (1.0)	Wald: mittel (2.0)	
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)	
Gesamtbewertung	LN: 1.83	Wald: 2.17	

Verbreitung und Besonderheiten

drei kleinflächige Vorkommen bei Bad Bellingen-Hertingen (Lkr. Lörrach)